

**Protokoll der öffentlichen Sitzung
Nr. 03/13-15 des Jugendbeirates Neustadt
am 10. Dezember 2013 im Freizi Buntentor**

Beginn der Sitzung: 17.30 Uhr

Ende der Sitzung: 18.28 Uhr

Anwesend: Maria Arnkens, Lukas Cavier, Philipp Dirschauer, Said-Samil Elibol, Gulan Koc, Kaussar Saberi, Alina Schulz, Kjell Verwold, Marco Wiesjahn

Nicht anwesend: Marlena Lohse, Benjamin Ludewig, Tassia Piastowski, Saskia von Tungeln, Elvis Zumberi

Gäste: Florian Boldt (Stadtteilmanager), Jens Kramer (Jugendfreizeitheim Buntentor), Inge Krevert (Wilhelm-Kaisen-Oberschule), Jens Oppermann (Beirat Neustadt)

Sitzungsleitung: Jugendbeiratssprecher; zu TOP 4 Ortsamtsmitarbeiterin

Protokoll: Jessica Jagusch, Ortsamt Neustadt/Woltmershausen

Top 1 – Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird um folgenden Top –Jugendaktionstag 2014 – ergänzt. Die nachfolgenden Tops verschieben sich entsprechend.

Beschluss: Die ergänzte Tagesordnung wird genehmigt. (einstimmig)

Top 2 – Genehmigung des Protokolls Nr. 02/13-15 vom 25. November 2013

Beschluss: Das Protokoll wird ohne Änderungs- und Ergänzungswünsche genehmigt. (einstimmig)

Top 3 – Jugendaktionstag 2014

Die Mitorganisatorin des Jugendaktionstages 2014 an der Wilhelm-Kaisen-Oberschule erklärt kurz diese jährliche Veranstaltung. Der Jugendaktionstag wurde in der Vergangenheit durch Mittel des Beirates und des Jugendbeirates finanziert. Für den Jugendaktionstag werden zwei Termine (18. oder 25. Juli) vorgeschlagen. Vom Jugendbeiratssprecher kommt der Einwand, dass lieber ein Termin kurz vor den Sommerferien favorisiert werden sollte, weil dann keine Klausuren mehr geschrieben werden. Seitens der Mitorganisatorin wird nachgefragt, ob sich der Jugendbeirat wieder am Jugendaktionstag beteiligen möchte. Dieses wird bejaht, aber mit einem aktiveren Programm seitens des Jugendbeirates. In der Vergangenheit hat sich der Jugendbeirat mit einem eigenen Stand und auf der Bühne präsentiert. Es wird vereinbart, dass Mitglieder des Jugendbeirates an dem Vorbereitungstreffen so ab 16.30 Uhr, genauer Termin steht noch nicht fest, teilnehmen werden. Die Kontaktaufnahme erfolgt über das Jugendfreizeitheim Buntentor und wird dann an die Mitglieder des Jugendbeirates weitergeleitet.

Top 4 – Beschlussfassung für noch ausstehende Projekte

Vom Jugendbeiratssprecher wurde der Wunsch geäußert, von den Restmitteln einheitliche Sweatshirts mit dem Logo sowie den Namen der einzelnen Jugendbeiratsmitglieder anfertigen zu lassen. Hierzu wurden seitens des Orsammtes Angebote eingeholt. Der vorliegende Entwurf wird diskutiert. Gewünscht wird, dass das Logo hinten auf dem Rücken zusätzlich gedruckt werden soll. Der Entwurf der Vorderfront kann bestehen bleiben, nur der Name soll größer dargestellt werden. Wünschenswert wäre ein einfarbiger Schriftzug. Danach wird abgestimmt, welche Farbe die Sweatshirts haben sollen. Die Mehrheit der Jugendbeiratsmitglieder spricht sich für Schwarz aus.

Beschluss: Die noch zur Verfügung stehenden Restmittel des Jugendbeirates fließen in die Anschaffung von einheitlichen Sweatshirts mit Logo des Jugendbeirates sowie deren Vornamen. (einstimmig)

Top 5 – Planung „Sommerfest“

Seitens eines Mitglieds des Jugendbeirates wurde auf der letzten Sitzung ein Sommerfest vorgeschlagen. Diese Idee soll nunmehr verfestigt werden. Vorgeschlagen wird, dieses Sommerfest am Werdersee zu veranstalten. Die Ortsamtsmitarbeiterin spricht sich aufgrund verschiedener Problematiken gegen diesen Standort aus.

Weiter wird der Park an der Neustadtscontrescarpe vorgeschlagen. Der Stadtteilmanager berichtet über die jährliche Veranstaltung „SummerSound“ in diesem Park. Es ist eine Kooperation des Stadtteilmanagers (WIR-Neustadt-Bremen e.V.) mit dem Umweltbetrieb Bremen und verschiedenen Akteuren. Derzeit sucht man nach einem geeigneten Termin. Letztes Jahr wurde das Vormittagsprogramm für Kinder durch das SOS-Kinderdorf gestaltet. Derzeit hat man kein spezielles Programm für Jugendliche. Der Jugendbeirat kann sich durchaus vorstellen, hierbei mitzuwirken. Vielleicht sollte eine in der Neustadt bei den Jugendlichen sehr bekannte Band/ Sänger auftreten. Der Jugendbeirat sichert zu, einige ihr bekannte Bands anzusprechen. Der Stadtteilmanager bekräftigt die Bandsuche des Jugendbeirates, da diese sehr wichtig sei zur Findung von geeigneten Kooperationspartnern. Ein Mitglied des Jugendbeirates stellt sich auch Stände und Stationen für Jugendliche vor. Es wird vereinbart, dass der Stadtteilmanager nach dem festgelegten Termin an den Jugendbeirat wieder herantritt, damit dieser auch dann nach geeigneten Bands suchen kann.

Neben dem Sommerfest soll es auch wieder ein Konzert im Jugendfreizeitheim Buntentor geben mit Jugendbands.

Top 6 – Finanzüberblick

Es stehen noch wenige Restmittel zur Verfügung. Falls nicht alle zur Verfügung stehenden Mittel für die Anschaffung der Sweatshirts ausgegeben werden, fließt der Rest an den Beirat Neustadt zurück.

Top 7 – Wünsche der anwesenden Kinder und Jugendlichen ./.

Top 8 – Termine

Als nächster Termin wird der 15. Januar 2014, 17.30 Uhr im Jugendfreizeitheim Buntentor vorgeschlagen. Protokollführung wird ggf. durch ein Mitglied des Jugendbeirates gewährleistet.

Top 9 – Verschiedenes

Der Jugendbeiratssprecher wünscht den Anwesenden fröhliche Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr. Gleichzeitig bedankt er sich bei der Ortsamtsmitarbeiterin für die gute Zusammenarbeit und wünscht für den Neustart alles Gute.

An ein Mitglied des Jugendbeirates wurde herangetragen, dass vermehrt auf Spielplätzen geraucht wird. Es wird vereinbart, dass sie noch einmal nachfragen soll, auf welcher der Spielplätze geraucht wird, und dieses dann dem Ortsamt zwecks Klärung mitteilt.

Philipp Dirschauer

Jugendbeiratssprecher + Vorsitz

Jessica Jagusch

Protokollführung